|  |  |
| --- | --- |
| 5. Dezember 2017Silke LinneweberExterne KommunikationTelefon +49 201 177-3389silke.linneweber@evonik.com Holger SeierLeiter KommunikationCorporate Innovation Telefon +49 201 177-2222Holger.seier@evonik.com  |  |
|  |  |

**Evonik Industries AG**

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

**Aufsichtsrat**

Dr. Werner Müller, Vorsitzender

**Vorstand**

Christian Kullmann, Vorsitzender

Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender

Thomas Wessel

Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

Wachstumskapital für junge Digitalfirmen

* Evonik beteiligt sich bei Digital+ Partners
* Fokus auf IndustrialTech und FinTech Firmen
* Konzern treibt Digitalisierung weiter voran

Essen. Evonik stellt Wagniskapital für junge Digitalfirmen bereit. Dazu engagiert sich das Unternehmen über seinen Venture Capital Arm beim Digital Growth Fund I des Wachstumsinvestors Digital+ Partners mit Sitz in München. Der Fonds stellt Wachstumskapital für schnell wachsende junge IndustrialTech und FinTech Firmen mit erprobten und erfolgreichen B2B-Geschäftsmodellen bereit. Diese Firmen gelten als Treiber des digitalen Wandels in Industrie- und Finanzprozessen. Der regionale Fokus liegt dabei auf Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das angestrebte Fondsvolumen beträgt 300 Millionen Euro. Über die Höhe des Engagements von Evonik wurde Stillschweigen vereinbart. „Mit dem Investment in den Digital Growth Fund I gehen wir eine starke Partnerschaft ein, die den Konzern in einem wichtigen Zukunftsfeld stärkt“, sagt Bernhard Mohr, Leiter Venture Capital bei Evonik.

Innerhalb der chemischen Industrie sieht sich Evonik beim Thema Digitalisierung als einer der Vorreiter. Bis zum Jahr 2020 sollen bei dem Spezialchemieunternehmen rund 100 Millionen Euro in die Entwicklung und Erprobung digitaler Technologien und den dazu gehörenden Kompetenzaufbau fließen. „Wir setzen dabei auch auf strategische Partnerschaften mit Start-ups“, sagt Henrik Hahn, Chief Digital Officer von Evonik. „Durch die strategische Beteiligung am Digital Growth Fund I kommen wir in Kontakt mit für uns interessanten jungen Technologiefirmen. Das wird uns helfen, Digitalisierung bei Evonik erfolgreich zu gestalten.“

Evonik möchte im Rahmen seiner Venture Capital Aktivitäten insgesamt 100 Millionen € in vielversprechende Start-ups mit innovativen Technologien und in führende spezialisierte Venture Capital Fonds investieren. Die regionalen Schwerpunkte liegen in Europa, den USA und Asien. Zurzeit hält Evonik Anteile an mehr

als zwanzig Start-ups und spezialisierten Fonds. Weitere Informationen stehen unter <http://venturing.evonik.com/> zur Verfügung.

**Informationen zum Konzern**

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.